

# Deine Musik – deine Gabe – deine Aufgabe

Posaunenchorleitung und Anfänger-  
ausbildung in der Landesarbeit der  
Evangelischen Posaunenchöre in Baden



# Lobet den Herrn, alle seine Engel (Psalm 148, 2)



Liebe Bläserinnen und Bläser,

wenn wir uns aufmachen, unsere Instrumente ergreifen und blasen, wenn wir in unserer Gemeinschaft zusammen sind, dann reihen wir uns ein in den großen Chor der Engel, die Gott loben, ihm zuspielden und zusingen. Wer hätte das gedacht?

So beschreibt es zumindest die Bibel. Das Loben Gottes, der Jubel und das Singen ist Sache der Engel. In den Psalmen lässt sich das leicht erkennen und der Gesang der Engel auf dem Feld von Bethlehem, dem wir an Weihnachten immer nachfolgen und nacheifern, ist der schönste und höchste Ausdruck dafür. Da lassen sich auch die meisten Menschen gerne einbinden in das Lob.

Als Bläserinnen und Bläser sind wir an diesem Geschehen direkt beteiligt. In den Gottesdiensten, bei Konzerten und Ständchen, auf dem Friedhof oder bei großen Festen öffnet sich der Raum, in dem wir Gott musikalisch mit den Engeln zusammen begegnen.

Nun heißt es ja, dass niemand so gut musizieren und so schön singen könne wie die Engel im Himmel. Können wir uns da einfach einklinken und dazusetzen und mitmachen?

Ich finde: Ja, wir können das, weil es darauf ankommt, dass wir es machen. Darüber hinaus aber ist es natürlich schön, wenn wir wenigstens halbwegs mithalten können.

Dass dies geschehen kann, dazu sollen die Angebote in diesem Heft dienen. Hier besteht die Möglichkeit, auf dem Instrument wie in der Chorleitung vorwärtszukommen oder junge Menschen überhaupt erst einmal bereit dazu zu machen, dass sie spielen können.

Wir suchen nach neuen Wegen und bewahren die alten, wir üben Gemeinschaft und zeigen sie auch nach außen. Wir sind vereint.

Dabei liegt diesmal ein besonderer Schwerpunkt in der Ausbildung sowohl der Chorleiterinnen und Chorleiter wie auch der Ausbilderinnen und Ausbilder in der Jungbläserarbeit. Hier legen wir die Grundlagen, die uns erst für die Zukunft bereitmachen.

Ich wünsche allen Bläserinnen und Bläsern, dass sie Lust haben, sich in dem reichhaltigen Angebot umzusehen, dass sie die Angebote wahrnehmen und sich dann mit großer Lust in den Engelchor einfügen.

Ein fröhliches und Gott zugewandtes Musizieren wünsche ich allen mit herzlichen Grüßen

Maximilian Heßlein

Die Leitung eines Posaunenchores ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, bei der man sich gestalterisch in der Gemeinde einbringen

# Posaunenchorleitung

kann. Eine versierte Leitung ist entscheidend für die Qualität und Kontinuität eines Posaunenchores.

## Für wen sind unsere Chorleitungskurse interessant?

- Als Grundschulung für alle, die einen Posaunenchor übernehmen wollen
- Als Weiterbildung für alle, die einen Posaunenchor leiten
- Als Blick über den Tellerrand für alle fortgeschrittenen Bläser/-innen, um einen Einblick in die Arbeit des Dirigenten zu bekommen

## Wann kann ich mit der Ausbildung beginnen?

Generell kann man sich ab 14 Jahren zu den Chorleitungskursen anmelden. Da unsere Wochenkurse in den Schulferien liegen, sind sie gerade auch für Schüler/-innen interessant.

## Wie lange dauert die Ausbildung?

Wenn man die Ausbildung ohne Vorkenntnisse beginnt, kann man in der Regel nach vier Kursen die D-Prüfung ablegen.

## Was muss ich können, um mit der Ausbildung zu beginnen?

Bläserisch sollte man das Anfängerstadium verlassen haben und z. B. Choräle vom Blatt spielen können.

Über folgende musiktheoretische Grundlagen sollte man verfügen: Violin- und Bassschlüssel lesen können (Kurs 1 zur Not auch ohne Bassschlüssel), einfache Rhythmusmuster beherrschen, Durtonleitern kennen.

## Welche Abschlüsse gibt es für Posaunenchorleiter/-innen?

Auf den Kursen der Badischen Posaunenarbeit kann man die D-Bläserchorleiterprüfung ablegen, in Zusammenarbeit mit dem Haus der Kirchenmusik ([www.haus-der-kirchenmusik.de](http://www.haus-der-kirchenmusik.de)) die entsprechende C-Prüfung.



## Welche Angebote gibt es?

Die Badische Posaunenarbeit bietet in der Regel für die Posaunenchorleiterausbildung jährlich drei Kurse an:

1. Anfang Januar für 6 Tage im Haus der Kirchenmusik, Schloss Beuggen bei Rheinfelden
2. Von Ostermontag bis zum Weißen Sonntag in der Tagungsstätte der Ev. Jugend, Neckarzimmern
3. Wochenendkurs im Herbst im Kath. Bildungshaus St. Bernhard in Rastatt

Nähere Informationen finden sich im rückwärtigen Teil der Broschüre.

Neben der Chorleitung ist die Anfängerausbildung und damit verbunden das Bemühen um Bläsernachwuchs das wichtigste Thema

# Ausbildung für Anfängerausbilder/-innen

eines Posaunenchores. Ohne Nachwuchs ist das Ende eines jeden Posaunenchores abzusehen. Doch ohne qualifizierte Anfängerausbildung ist ein Posaunenchor heutzutage nicht mehr konkurrenzfähig und deshalb braucht es gut ausgebildete Anfängerausbilder/-innen.

Gerade der Umgang mit Kindern, aber auch erwachsenen Anfänger(inne)n kann sehr viel Freude bereiten und Spaß machen. Dass dies von Anfang an gelingt, ist der Badischen Posaunenarbeit ein echtes Anliegen.

In vielen Posaunenchören liegen Chorleitung und Anfängerausbildung oft in den Händen ein und derselben Person. Bei dieser Person liegt das Augenmerk zunächst sicherlich zu recht auf der Chorleiterausbildung. Und wenn dann schon Anfänger/-innen ausgebildet wurden, hält man es auch nicht mehr für nötig, sich diesbezüglich weiterzubilden. Doch gerade im Bereich der

Anfängerausbildung hat sich in den letzten Jahren enorm viel getan und es sind viele neue Hilfestellungen und Aspekte hinzugekommen. Diese Entwicklung ist noch lange nicht abgeschlossen und man

sollte sich auf diesem Gebiet nicht nur ausbilden, sondern auch weiterbilden. Die Ausbildung ist also für jede(n) interessant, der/die sich im Posaunenchor schon damit befasst oder zukünftig damit befassen möchte.

Die Badische Posaunenarbeit bietet hierzu einmal jährlich einen Wochenendlehrgang an, der von den beiden Landesposaunenwarten geleitet wird. Auf diesem Lehrgang wird in zwei Gruppen gearbeitet. Neueinsteiger/-innen und schon erfahrene Ausbilder/-innen finden somit für ihre jeweils spezifischen Fragestellungen Antworten. Von der Atemtechnik über die Integration von Anfänger/-innen in den Posaunenchor bis zur Zeitplanung wird alles behandelt. Auch der Erfahrungsaustausch untereinander ist ein sehr wichtiger Bestandteil des Lehrgangs. Und natürlich wird auch die eigene Bläserlei im praktischen Kennenlernen der vielfältigen Anfängeraliteratur nicht zu kurz kommen.



# Impressum



## **Landesarbeit der Evangelischen Posaunencho**re in Baden

Blumenstr. 1–7 · 76133 Karlsruhe  
Telefon: 0721 9175-308  
Telefax: 0721 9175-567  
E-Mail: [info@posaunenarbeit.de](mailto:info@posaunenarbeit.de)  
Internet: [www.posaunenarbeit.de](http://www.posaunenarbeit.de)

Geschäftsführer: **Axel Becker**

E-Mail: [geschaeftsstelle@posaunenarbeit.de](mailto:geschaeftsstelle@posaunenarbeit.de)

Landesobmann: **Pfr. Maximilian Heßlein**

Zähringerstraße 26 · 69115 Heidelberg  
Telefon: 06221 6511971  
Telefax: 06221 603959  
E-Mail: [landesobmann@posaunenarbeit.de](mailto:landesobmann@posaunenarbeit.de)

Landesposaunenwart (Nordbaden):

**Armin Schaefer**

Gartenstraße 37  
69242 Mühlhausen-Rettigheim  
Telefon: 07253 80098-68  
Telefax: 07253 80098-69  
E-Mail: [armin.schaefer@posaunenarbeit.de](mailto:armin.schaefer@posaunenarbeit.de)  
Internet: [www.arminschaefer.de](http://www.arminschaefer.de)

Landesposaunenwart (Südbaden):

**Heiko Petersen**

Brünnlesweg 4b · 77654 Offenburg  
Telefon: 0781 9484-575  
Telefax: 0781 9484-672  
E-Mail: [heiko.petersen@posaunenarbeit.de](mailto:heiko.petersen@posaunenarbeit.de)  
Internet: [www.heikopetersen.de](http://www.heikopetersen.de)

© Landesarbeit der Evangelischen  
Posaunenchore in Baden 2010

Design/Satz: Schrank MedienDesign  
[[www.hschrack.com](http://www.hschrack.com)]

Fotos: Teilnehmer/-innen der  
Lehrgänge und Freizeiten

## **Haus der Kirchenmusik**

Landeskantor KMD Prof. Carsten Klomp  
Hauptstraße 18 · 79104 Freiburg  
Telefon: 0761 36130  
Telefax: 0761 23878  
E-Mail: [kantorat.freiburg@web.de](mailto:kantorat.freiburg@web.de)  
Internet: [www.haus-der-kirchenmusik.de](http://www.haus-der-kirchenmusik.de)

**Evangelische Landeskirche in Baden**  
[www.ekiba.de](http://www.ekiba.de)





# Lehrgänge und Freizeiten 2011

der Landesarbeit der  
Evangelischen Posaunenchöre in Baden

TÖNE DER HOFFNUNG



# Termine

Datum: 03.01. – 08.01.2011  
Thema: **Junges Blech 1 –  
Bläserlehrgang für  
Kinder und Jugendliche**

Ort: Burg Rotenberg bei Rauenberg  
Leitung: Gerd Uhrich  
Mitarbeiter: Maren Löffel, Lena Merkel,  
Nina Mülbaier, Sarah Müller,  
Karoline Stängle, Felix Tenbaum  
Beginn: 03.01.2011, 14 Uhr  
Ende: 08.01.2011, 15 Uhr  
Zielgruppe: Bläser/-innen bis 15 Jahre  
Programm: Ensemblespiel in verschiedenen  
Schwierigkeitsgraden, Freizeit-  
programm und jede Menge  
Spaß auf der Burg! Dieser Lehr-  
gang ist auch für „Mein-erster-  
Ton“-Kandidaten geeignet.  
Kosten: 110,- €



Datum: 04.01. – 09.01.2011  
Thema: **Chorleiter- und  
Bläserlehrgang**

Ort: Haus der Kirchenmusik  
Schloss Beuggen, Rheinfelden  
Leitung: LPW Heiko Petersen,  
LPW Armin Schaefer

Beginn: 04.01.2011, 12 Uhr  
Ende: 09.01.2011, 13 Uhr  
Zielgruppe: Interessenten der Posaunen-  
chorleiterausbildung, Posaunen-  
chorleiter/-innen, Bläser/-innen  
Programm: Chorleitungsunterricht in ver-  
schiedenen Leistungsstufen,  
Einzelunterricht auf dem  
Blechblasinstrument, Ensemble-  
spiel, Musiktheorie, Gehör-  
bildung. Bei diesem Lehrgang  
können die D- und C-Prüfung  
abgelegt werden. Bitte ggf. mit  
einem der Landesposaunen-  
warte in Verbindung setzen.  
Kosten: Nur Verpflegung (Mittag/  
Abend): 80,- €; Mehrbett-  
zimmer: 150,- €; DZ mit  
Dusche oder mit Dusche/WC:  
200,- €; EZ mit Dusche oder  
mit Dusche/WC: 250,- €

Datum: 21.01. – 23.01.2011  
Thema: **Hohes Blech**

Ort: Thomashof bei Karlsruhe  
Leitung: Axel Becker  
Dozenten: Anja Brandt, Anthony Plog,  
Oliver Schmid, Markus Seeger  
Beginn: 21.01.11, 17 Uhr  
Ende: 23.01.11, 15 Uhr  
Zielgruppe: Bläserinnen und Bläser  
mit hohen Instrumenten:  
Trompeten, Flügelhörner,  
Piccolotrompeten.  
Keine Jungbläser!  
Programm: Ensemblespiel in verschiedenen  
Leistungsgruppen, Erörterung  
der spezifischen Eigenheiten der  
hohen Instrumente und deren  
eigener Literatur  
Kosten: 100,- € (EZ-Zuschlag: 24,- €)

Datum: 21.01. – 23.01.2011  
 Thema: **Tiefes Blech**

Ort: Bildungshaus St. Bernhard  
 in Rastatt

Leitung: LPW Heiko Petersen,  
 LPW Armin Schaefer

Beginn: 21.01.2011, 17 Uhr  
 Ende: 23.01.2011, 15 Uhr

Zielgruppe: Bläserinnen und Bläser mit  
 tiefen Instrumenten: Posaune,  
 Waldhorn, Euphonium, Tenor-  
 horn, Bariton, Tuba.  
 Keine Jungbläser!

Programm: Ensemblespiel in verschiedenen  
 Leistungsgruppen, Erörterung  
 der spezifischen Eigenheiten der  
 tiefen Instrumente und deren  
 eigener Literatur

Kosten: 92,- € (EZ-Zuschlag: 30,- €)

Datum: 19.03.2011  
 Thema: **Landesvertretertag**

Ort: Karlsruhe, EOK Lichthof

Leitung: LO Pfr. Maximilian Heßlein

Zielgruppe: Delegierte der Posaunenchor-  
 e, Bezirksvertreter/-innen, Landes-  
 arbeitskreis

Datum: 09.04.2011  
 Thema: **Gründung der Stiftung  
 Badische Posaunenarbeit**

Ort: Karlsruhe, Gemeindehaus der  
 Stadtkirche, Hanns-Löw-Saal

Beginn: 09.04.2011, 10 Uhr  
 Ende: 09.04.2011, 14 Uhr

Leitung: Förderverein Badische  
 Posaunenarbeit & Schirmherr  
 Landesbischof Dr. Ulrich Fischer

Zielgruppe: Mitglieder des Fördervereins  
 und alle interessierten  
 Bläserinnen und Bläser



Datum: 25.04. – 01.05.2011  
 Thema: **Chorleiter- und  
 Bläserlehrgang**

Ort: Tagungsstätte der Evang.  
 Jugend, Neckarzimmern

Leitung: LPW Heiko Petersen,  
 LPW Armin Schaefer

Beginn: 25.04.2011, 14 Uhr  
 Ende: 01.05.2011, 13 Uhr

Zielgruppe: Interessenten der Posaunen-  
 chorleiterausbildung, Posaunen-  
 chorleiter/-innen, Bläser/-innen

Programm: Chorleitungsunterricht in ver-  
 schiedenen Leistungsstufen,  
 Einzelunterricht auf dem  
 Blechblasinstrument, Ensemble-  
 spiel, Bibelarbeit, Musiktheorie,  
 Gehörbildung. Bei diesem  
 Lehrgang kann die D- bzw. C-  
 Prüfung abgelegt werden. Bitte  
 mit einem der Landesposaunen-  
 warte in Verbindung setzen.

Kosten: 185,- € (EZ-Zuschlag: 30,- €)

Datum: 27.05. – 29.05.2011  
 Thema: **Anfängerausbilderlehrgang**

Ort: Bildungshaus St. Bernhard  
 in Rastatt

Leitung: LPW Heiko Petersen,  
 LPW Armin Schaefer





Beginn: 27.05.2011, 17 Uhr  
 Ende: 29.05.2011, 15 Uhr  
 Zielgruppe: Anfängerausbilder/-innen und alle, die es werden möchten  
 Programm: Ziele und Inhalte einer Anfängerausbildung, Instrumental- und Blastechnik, Probenmethodik und -planung, Vorstellen von Ausbildungsschulen und Spielheften, Anfängerwerbung. Darüber hinaus soll das Wochenende die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch geben. Es wird in zwei Gruppen gearbeitet, die für Neueinsteiger bzw. erfahrene Ausbilder geeignet sind.  
 Kosten: 46,- € (EZ-Zuschlag: 15,-€)  
 Anmerkung: Dieser Lehrgang wird zu 50 % vom Förderverein bezuschusst (Zuschuss ist bereits von den Kosten abgezogen). Teilnehmer/-innen, die nicht der badischen Posaunenarbeit angehören, zahlen 92,- € (EZ-Zuschlag: 30,- €).

Datum: 13.06. – 18.06.2011  
**Thema: Junges Blech 2 – Bläserlehrgang für Kinder und Jugendliche**

Ort: Burg Rotenberg bei Rauenberg  
 Leitung: Bezirkskantor Simon Langenbach

Beginn: 13.06.2011, 14 Uhr  
 Ende: 18.06.2011, 15 Uhr  
 Zielgruppe: Bläser/-innen bis 15 Jahre  
 Programm: Ensemblespiel in verschiedenen Schwierigkeitsgraden, Freizeitprogramm und jede Menge Spaß auf der Burg! Dieser Lehrgang ist auch für „Mein-erster-Ton“-Kandidaten geeignet.  
 Kosten: 110,- €

Datum: 13.6 – 18.06.2011  
**Thema: Junges Blech 3 – Bläserlehrgang für Kinder und Jugendliche**

Ort: Ev. Jugendbildungsstätte in Ludwigshafen am Bodensee  
 Leitung: LPW Heiko Petersen  
 Beginn: 13.06.2011, 14 Uhr  
 Ende: 18.06.2011, 15 Uhr  
 Zielgruppe: Bläser/-innen bis 15 Jahre  
 Programm: Ensemblespiel in verschiedenen Schwierigkeitsgraden, Freizeitprogramm und jede Menge Spaß in einem tollen Haus direkt am Bodensee! Dieser Lehrgang



ist auch für „Mein-erster-Ton“-Kandidaten geeignet.

Kosten: 120,- €

Datum: 20.06. – 25.06.2011

Thema: **Junges Blech 4 – Bläserlehrgang für Kinder und Jugendliche**

Ort: Burg Rotenberg bei Rauenberg

Leitung: LPW Armin Schaefer

Beginn: 20.06.11, 14 Uhr

Ende: 25.06.11, 15 Uhr

Zielgruppe: Bläser/-innen bis 15 Jahre.  
„Mein-erster-Ton“-Kandidaten melden sich bitte für Junges Blech 2 oder 3 an!

Programm: Ensemblespiel in verschiedenen Schwierigkeitsgraden, Freizeitprogramm und jede Menge Spaß auf der Burg!

Kosten: 110,- €

Datum: 01.07. – 03.07.2011

Thema: **27. Landesposaunentag**

Ort: Wertheim

Zielgruppe: Alle Posaunenchöre in Baden

Programm: Siehe unter [www.lpt.posaunenarbeit.de](http://www.lpt.posaunenarbeit.de)

Datum: 29.07. – 05.08.2011

Thema: **Segelfreizeit für Jugendliche und junge Erwachsene**

Ort: Segelschiff „Mars“ auf IJsselmeer und Wattenmeer (Holland)

Leitung: LPW Heiko Petersen

Beginn: 29.07.2011, 10 Uhr  
(Bus ab Karlsruhe, Zustiegs-  
möglichkeit in Walldorf)

Ende: 05.08.2011, ca. 24 Uhr  
(Karlsruhe, vorher Ausstiegs-  
möglichkeit in Walldorf)

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene ab 14 Jahren

Programm: Wir bilden die Besatzung des Segelschiffes „Mars“ – Segelerfahrung ist nicht erforderlich, denn der Kapitän des Schiffes wird uns in unsere Aufgaben beim Segeln einweisen. Wir segeln auf dem IJsselmeer und zu den Inseln am Rande des Wattenmeeres. Abends werden wir immer in einem anderen Hafen einlaufen oder auch mal eine Nacht auf See verbringen. Auch das Trockenfallen auf einer Sandbank ist geplant. Darüber hinaus werden wir auf dem Schiff und an Land blasen, schwimmen gehen (vom Strand oder vom Schiff aus), Häfen und Inseln begucken, relaxen und viel Spaß haben!



Kosten: 330,- € (inkl. Busfahrt von und nach Karlsruhe und Vollverpflegung)

Anmerkung: Der Förderverein bezuschusst die Freizeit auf Antrag mit 50,- € pro Person. Entsprechende Teilnahmebescheinigungen mit Antragsformular werden auf der Freizeit verteilt.



Datum: 30.07. – 06.08.2011  
 Thema: **14. Motorradfreizeit:  
 „Kurven, Kurrende und  
 Kultur in Burgund“**

Ort: Dijon (Bourgogne/Frankreich)  
 Leitung: LPW Armin Schaefer,  
 Dr. Ulrich Maas, Gerd Uhrich  
 Zielgruppe: Blechblasende Motorradfahrer/-  
 innen und Beifahrer/-innen  
 Programm: Motorradfahren und Blech-  
 blasen in der herrlichen Land-  
 schaft Burgunds. Malerische  
 Schlösser, enge Straßen und  
 zahlreiche historische Stätten  
 laden uns ein, die typisch  
 badischen Hoffnungsteine in  
 vielerlei Weise kundzutun.  
 Kosten: Startgebühr: Bläser/-innen  
 badischer Posaunenchorre und  
 deren Angehörige: 100,- €;  
 sonstige Teilnehmer/-innen:  
 150,- € ;Übernachtung inkl.  
 Halbpension: Preise noch nicht  
 bekannt

Datum: 24.08.2011 – 07.09.2011  
 Thema: **Familienfreizeit  
 „Vive la France!“**

Ort: Kloster „La Gardiole“ bei  
 St. Hippolyte du Fort  
 (Cevennen/Südfrankreich)

Leitung: LPW Armin Schaefer  
 Zielgruppe: Bläser/-innen mit und ohne  
 Familien  
 Programm: Die herrliche Landschaft der  
 Cevennen in Südfrankreich lädt  
 uns zu einem echten Erholungs-  
 urlaub ein. Eine tägliche Probe  
 steht natürlich auch auf dem  
 Programm, denn am Ende  
 der Freizeit gibt es ein Konzert  
 und wir begleiten den großen  
 Gottesdienst des jährlich statt-  
 findenden Hugenottentreffens  
 mit ca. 5 000 Besuchern. In  
 der Umgegend finden sich  
 zahlreiche Möglichkeiten, die  
 Zeit kurz werden zu lassen:  
 Hochseilgarten, riesige Tropf-  
 steinhöhlen, Kanufahrten,  
 Camargue, Bergwanderungen,  
 zahlreiche Bademöglichkeiten  
 in Flüssen und am Mittelmeer,  
 spektakuläre Natur u. v. m.  
 Die Unterbringung erfolgt in  
 einer ehemaligen Klosteranlage  
 namens „La Gardiole “ und  
 bietet unserer Freizeit rustikale,  
 aber gute Bedingungen zu  
 einem sehr günstigen Preis. Die  
 Küche verwöhnt uns mit landes-  
 typischer Kost. Die örtlichen  
 Lokalitäten werden ebenfalls  
 besucht. Es ist auch möglich,  
 mit Zelt oder Wohnwagen an  
 der Freizeit teilzunehmen, da  
 hierfür eine große Wiese mit  
 sanitären Anlagen und Strom-  
 anschlüssen und Kühlschränken  
 vorhanden ist. Mit Michael  
 und Dagmar Reger, die vor  
 einigen Jahren von Mosbach  
 nach St. Hippolyte du Fort  
 auswanderten und dort unten

Kosten: mittlerweile eine kleine, aber feine Posaunenarbeit aufgebaut haben, haben wir ortskundige Beratung und Kontakte.  
 Alle Preisangaben mit Vorbehalt, da die Preisliste für 2011 noch fehlt: pro Person ab 11 Jahre inkl. Übernachtung und Halbpension: 390,- €; Kinder von 5 bis 10 Jahre: 310,- €; Kinder bis 4 Jahre: gratis; Camper zahlen inkl. Halbpension folgende Preise: pro Person ab 11 Jahre: 320,- €; Kinder von 5 bis 10 Jahre: 250,- €; Kinder bis 4 Jahre: gratis; optional Strom: 2,- € pro Tag und Stellplatz; Kühlschrank: 2,- € pro Tag

Datum: 16.09. – 18.09.2011  
 Thema: **Swingendes Blech**  
 Ort: Bildungshaus St. Bernhard in Rastatt  
 Leitung: LPW Heiko Petersen, N. N.  
 Beginn: 16.09.2011, 17 Uhr  
 Ende: 18.09.2011, 15 Uhr  
 Zielgruppe: Bläser/-innen ab 14 Jahren  
 Kosten: 100,- € (EZ-Zuschlag: 30,- €)



Datum: 03.10. – 08.10.2011  
 Thema: **Freizeit „Reifes Blech“**  
 Ort: CVJM-Gästehaus Elsenburg in Kaub am Rhein  
 Leitung: Pfr. i. R. Wilhelm von Ascheraden, Lothar & Karin Gabriel  
 Zielgruppe: Bläser/-innen ab 50 Jahren, gerne auch jünger, mit Angehörigen  
 Programm: Das CVJM-Gästehaus Elsenburg in Kaub am Rhein wird dieses Jahr die Heimat der neu konzipierten Freizeit „Reifes Blech“ sein. Für diese Freizeit haben wir Euch ein vielversprechendes Leitungsteam zusammengestellt. Unser ehemaliger Landesobmann Pfr. i. R. Wilhelm von Ascheraden, Ortenberg, wird sich um Bibelarbeiten, Andachten und Seelsorge, Lothar Gabriel, Münzesheim, Leiter der Posaunenchor Oberacker und Menzingen, um Organisation und Musik kümmern. Karin Gabriel und Ulrike von Ascheraden sorgen für das Begleitprogramm. Kaub liegt direkt am Rhein zwischen Bingen und St. Goar und somit in einer uralten Kulturlandschaft. Ausgiebige Wanderungen, Besichtigungen, Schiffsfahrten u. v. m. sind dort möglich. Von Karlsruhe nach Kaub sind es gerade mal 160 km, so dass auch eine allzu weite Anreise entfällt. Über die zahlreichen Ausflugsmöglichkeiten in der Nähe von Kaub gibt Euch die Internetseite von Haus



Elsenburg Auskunft:  
 www.haus-elsenburg.de  
 Das CVJM-Gästehaus Elsenburg  
 in Kaub liegt traumhaft schön  
 über dem Rhein mit direktem  
 Blick auf den Rhein und der  
 darin liegenden Burg Pfalz-  
 grafenstein. Die Bildergalerie  
 auf der Internetseite vermittelt  
 Euch einen guten Eindruck von  
 der Schönheit des Hauses und  
 seiner Umgebung.

Kosten: 260,- € (EZ-Zuschlag: 50,- €)  
 zzgl. Eintrittspreise, Kosten für  
 Ausflüge etc.



Datum: 07.10. – 09.10.2011  
 Thema: **Chorleiterlehrgang**

Ort: Bildungshaus St. Bernhard  
 in Rastatt

Leitung: LPW Heiko Petersen,  
 LPW Armin Schaefer

Beginn: 07.10.2011, 17 Uhr

Ende: 09.10.2011, 15 Uhr

Zielgruppe: Chorleiter/-innen und alle,  
 die es werden wollen

Programm: In mehreren Gruppen unter-  
 schiedlichen Schwierigkeits-  
 grades werden wir uns mit  
 Schlagtechnik und Proben-  
 methodik beschäftigen.  
 Abends lernen wir im ge-  
 meinsamen Ensemblespiel  
 neue Literatur kennen.

Kosten: 92,- € (EZ-Zuschlag: 30,- €)

Datum: 11.11. – 12.11.2011

Thema: **Konvent der Bezirke**

Ort: Kath. Bildungshaus  
 St. Bernhard, Rastatt

Leitung: LO Pfr. Maximilian Heßlein

Zielgruppe: Bezirksvertreter/-innen, Landes-  
 arbeitskreis

Datum: 21.11. – 25.11.2011

Thema: **Lehrgang „Reifes Blech“**

Ort: Thomashof bei Karlsruhe

Leitung: LPW Heiko Petersen

Zielgruppe: Bläser/-innen ab 50 Jahren,  
 aber gerne auch jünger

Programm: Gemeinsames Musizieren,  
 Bibelarbeit, Gespräche über  
 „Gott und die Welt“, Vorträge  
 u. a.

Kosten: ca. 210,- €

Datum: 26.12.2011 – 31.12.2011

Thema: **Bläserlehrgang mit  
 Einzelunterricht**

Ort: Bildungshaus Neckarelz

Leitung: LPW Armin Schaefer

Dozenten: Trompete: N. N.; Posaune:  
 Christine Brand, Stephan Kirsch;  
 Bibelarbeit: N. N.

Zielgruppe: Bläser/-innen ab 14 Jahren

Inhalte: Ensemblespiel in ver-  
 schiedenen Leistungsgruppen,  
 Einzelunterricht, Bibelarbeit,  
 gemeinsames Abschlusskonzert  
 am 30.12.2011 in der ev. Kirche  
 Neckarelz

Kosten: 205,- € (EZ-Zuschlag 55,- €);  
 Heimschläfer erfragen ihren  
 Teilnehmerbeitrag bitte auf der  
 Geschäftsstelle.

**Aktuelle Infos unter  
 www.posaunenarbeit.de**

# Anmeldung

## für Kinder und Jugendliche **unter 18 Jahren** für Lehrgänge und Freizeiten der Badischen Posaunenarbeit

Hiermit melde ich mein Kind für folgende Maßnahme an:

Bezeichnung .....  
Ort .....  
Datum von ..... bis .....

### Angaben zum Kind

Name, Vorname .....  
Posaunenchor .....  
Instrument ..... spielt seit .....  
Straße .....  
PLZ, Ort .....  
Telefon ..... Geburtsdatum .....  
E-Mail .....  
Krankenkasse .....  
Teilnahme als  Chorleiter(in)  Bläser(in) (betrifft nur Chorleiterlehrgänge!)  
Vegetarier  ja  nein

Gesundheitliche Einschränkungen / medikamentöse Dauerbehandlung (z. B. Allergien, Herzfehler, Hautempfindlichkeit):  
.....  
.....

Datum der letzten Impfung gegen Wundstarrkrampf .....  
Datum der letzten Zeckenschutzimpfung .....

### Elternerklärung:

Hiermit erteilen wir unserem Kind Schwimmerlaubnis  ja  nein

Wir sind während der obigen Maßnahme wie folgt zu erreichen:  
.....  
.....

Wir sind damit einverstanden, dass sich unser Kind nach genauer Absprache mit der Leitung mit mindestens zwei weiteren Teilnehmer(inne)n von der Gruppe entfernen darf. Für diese Zeit entfällt die Haft- und Aufsichtspflicht der Leitung. Die zusätzliche Unfall- und Haftpflichtversicherung gilt jedoch auch dann.

Wir nehmen zur Kenntnis, dass bei erforderlichen Fahrten auch Privat-Pkws benutzt werden, und erkennen die vorstehenden Reisebedingungen an.

.....  
Ort, Datum, Unterschrift der Erziehungsberechtigten

# Anmeldung

## für Personen **ab 18 Jahren** für Lehrgänge und Freizeiten der Badischen Posaunenarbeit

**Hiermit melde ich mich für folgende Maßnahme an:**

Bezeichnung .....  
Ort .....  
Datum von ..... bis .....

Name, Vorname .....  
Posaunenchor .....  
Instrument .....  
Straße .....  
PLZ, Ort .....  
Telefon ..... Telefax .....  
Geburtsdatum ..... E-Mail .....

Zimmerwunsch  Einzelzimmer  Mehrbettzimmer (bitte Hinweise beachten!)  
Vegetarier  ja  nein  
Teilnahme als  Chorleiter(in)  Bläser(in) (betrifft nur Chorleiterlehrgänge!)

### **Bitte diese Hinweise beachten:**

Anmeldung: Dieses Formular ist nur für Personen ab 18 Jahren bestimmt. Für Personen unter 18 Jahren muss das spezielle Anmeldeformular benutzt werden. Personen ab 18 Jahren können sich auch über das Internet anmelden: [www.programm.posaunenarbeit.de](http://www.programm.posaunenarbeit.de) oder per E-Mail: [anmeldung@posaunenarbeit.de](mailto:anmeldung@posaunenarbeit.de). Bei E-Mail-Anmeldung bitte alle erforderlichen Daten – siehe oben – angeben!

Es ist jeweils anzugeben, ob man ein Einzelzimmer wünscht (EZ-Zuschlag!). Bitte die Ausschreibung beachten! Der Zimmerwunsch kann nur so lange berücksichtigt werden, wie entsprechende Kapazitäten vorhanden sind. Die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung in der Geschäftsstelle.

In der Regel teilt die Geschäftsstelle innerhalb einer Woche mit, ob man zu der Freizeit bzw. dem Lehrgang zugelassen wurde. Ca. 3 Wochen vor Beginn der Maßnahme erhält man einen Rüstbrief mit allen wichtigen Informationen. Diesem ist auch zu entnehmen, ob man ein Einzelzimmer erhalten hat und dementsprechend den Zuschlag zahlen muss.

Zahlung des Teilnehmerbeitrags: Die angegebenen Teilnehmerbeiträge und der EZ-Zuschlag sind vor Beginn der Freizeit/ des Lehrgangs an die im Rüstbrief genannte Bankverbindung zu überweisen.

Rücktritt: Tritt ein Teilnehmer bis zum Tag vor Beginn der Maßnahme zurück, wird eine Bearbeitungspauschale von 12,50 € erhoben. Tritt man am Tag des Beginns zurück oder erscheint nicht oder verlässt die Freizeit/den Lehrgang früher, sind die kompletten Lehrgangskosten (zzgl. EZ-Zuschlag laut Rüstbrief) zu zahlen.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich die Hinweise zur Kenntnis genommen habe.

.....  
Ort, Datum, Unterschrift

**Es können nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anmeldungen angenommen werden!**

## **Anmeldung:**

Die Anmeldung von Personen ab 18 Jahren erfolgt mit dem Formular auf Seite 10 oder mit dem Onlineformular auf [www.programm.posaunenarbeit.de](http://www.programm.posaunenarbeit.de)  
Diese Anmeldung ist verbindlich!

# Regularien

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren muss das spezielle Anmeldeformular benutzt werden. Ansonsten kann die Anmeldung aus rechtlichen Gründen leider nicht angenommen werden.

Personen unter 18 Jahren ist das Rauchen und der Genuss alkoholhaltiger Getränke untersagt.

Bei Lehrgängen ist anzugeben, ob man ein Einzelzimmer wünscht. Dafür wird ein Zuschlag erhoben. Bitte die Ausschreibung beachten! Der Zimmerwunsch kann nur so lange berücksichtigt werden, wie entsprechende Kapazitäten vorhanden sind. Die Vergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldung in der Geschäftsstelle.

Innerhalb weniger Tage erhält man eine Anmeldebestätigung per E-Mail. Sollte dies nicht geschehen, bitte nochmals mit uns in Verbindung setzen.

Werden die Kosten eines Tagungshauses für Unterkunft und Verpflegung nach erfolgter Ausschreibung angehoben, so behält sich die Posaunenarbeit das Recht vor, die Teilnehmerbeiträge anzupassen.

Ca. 3 Wochen vor Beginn der Maßnahme erhält man einen Rüstbrief mit allen wichtigen Informationen. Diesem ist auch zu entnehmen, ob man ein Einzelzimmer erhalten



hat und dementsprechend den Zuschlag zahlen muss.

## **Zahlung des Teilnehmerbeitrags:**

Die in der Ausschreibung und im Gesamtprogramm angegebenen Teilnehmerbeiträge und der EZ-Zuschlag sind vor Beginn der Freizeit/des Lehrgangs an die im Rüstbrief genannte Bankverbindung zu überweisen.

## **Rücktritt:**

Tritt ein angemeldeter Teilnehmer bis zum Tag vor Beginn der Maßnahme zurück, wird eine Bearbeitungspauschale von 12,50 € erhoben. Tritt man am Tag des Beginns zurück oder erscheint nicht oder verlässt die Freizeit/den Lehrgang früher, sind die kompletten Lehrgangskosten (zzgl. EZ-Zuschlag laut Rüstbrief) zu zahlen.

Solltet Ihr Fragen oder Anregungen zu unserem Lehrgangs- und Freizeitangebot haben, wendet Euch bitte an unsere Geschäftsstelle oder die beiden Landesposaunenwarte (siehe Impressum).

Wir freuen uns darauf, euch auf einem unserer Lehrgänge oder einer unserer Freizeiten kennenzulernen bzw. wiederzusehen, und wünschen euch dabei viele frohe und anregende Tage.

*Eure  
Landesarbeit der Evangelischen  
Posaunenchor in Baden*